

MUSIKKAPELLE PETTNAU - ein Verein stellt sich vor ...

von Daniel Zangerl

In dieser Ausgabe:

DAS POSAUNENREGISTER

Die Posaune ist neben der Violine eines der ältesten voll chromatisch spielbaren Orchesterinstrumente. Über die Entstehung dieses Instruments gibt es nur wenige Daten. Zu den ältesten Existenzbelegen zählt ein englisches Dokument aus dem Jahre 1495 und ein Gemälde von Matteo di Giovanni (gestorben 1495). Das Erscheinungsbild der Posaunen in den heimischen Musikkapellen und so auch bei der Musikkapelle Petttau hat sich in den letzten Jahrzehnten wesentlich verändert. War es Anfang der 60er Jahre noch die Ventilposaune, die hauptsächlich als sogenanntes Begleitinstrument eingesetzt wurde, ist es inzwischen die Zugposaune, die vor allem in der modernen (Blas-) Musik nicht mehr wegzudenken ist. Aber jetzt genug der Theorie bzw. Instrumentenkunde ...

Egal ob Ventil- oder Zugposaune, wichtig sind die MusikantInnen, die diese Instrumente beherrschen und das sind bei der MUSIKKAPELLE momentan deren drei:

MATTHIAS KRUG - VULGO „LOCHER MATTHIAS“

Matthias ist seit dem Jahr 1993 unverzichtbares Mitglied unserer Kapelle. Begonnen hat der „letze“ (= kleine) Locher, wie er damals von einigen seiner Musikkameraden genannt wurde, auf dem Tenorhorn und wurde von seinem Papa überredet, es doch als erster Pettnauer mit einer Zugposaune zu probieren.

Welch weise Entscheidung, hat er auf diesem Instrument doch zu großen Höhenflügen angesetzt und ist heute einer der Besten seines Faches. Hier ein kleiner Karrierestreifzug: 10 Jahre 1. Posaunist der Stadtmusikkapelle Wilten, langjähriges Mitglied der Big Band Sa-Wi-Du-Bap (und da darfsch auf der Posaune koa „Lap“ sein), Gründungsmitglied der Capella Jachymovska, der Pettnauer Buam sowie der Pettnauer Musikanten. Weil aber das Musizieren alleine nicht genug ist, ist der Bankangestellte der Raiffeisenstelle Sellrain seit vielen Jahren in den verschiedensten Funktionen im Ausschuss der MK Petttau tätig. Aber auch privat hat er sein Glück gefunden.

Zusammen mit seiner Frau Christa und seinem Liebling Marlene hat er sich ein gemütliches Nest eingerichtet. Dass die Küche zu den wichtigsten Räumen in diesem Haus gehört, kommt nicht von ungefähr, gehört er inzwi-



Martin Kleinhans, Philip Mader, Matthias Krug (von links)

schen doch zu einem der besten Köche in Platten bei Telfs.

Aber auch als Mitglied des Pettnauer Grillvereines ist er eine unverzichtbare Institution. Seine „gesmokten“ Steaks und Spare ribs sind vom Feinsten.

Sportlich aktiv kann man Matthias am Beachvolleyplatz antreffen und um das Ganze abzurunden, spielt er wöchentlich im GH Köll bei der „Roppner Karterrunde“ den einen oder anderen „Noggel“ aus.

MARTIN KLEINHANS - VULGO „KLEINI“

Martin kam 1998 als viertes Familienmitglied der Familie Kleinhans zur Musikkapelle Petttau. Auch er unternahm seine ersten musikalischen Schritte am Tenorhorn, um dann später auf die Zugposaune zu wechseln. Aber dem nicht genug, wechselte er außerdem von der sogenannten (engen) Tenorposaune auf die tiefe Bassposaune.

Unser Martin ist natürlich auch im Vorstand vertreten. Wie es sich für einen Bankbeamten (Raiffeisenbank Seefeld) eben gehört ist er als Kassier für die Finanzgebaren der Musikkapelle Petttau verantwortlich und nimmt sein Amt mit äußerster Präzision und Verlässlichkeit wahr.

Aber schon in frühen Jugendjahren hat Martin gemerkt, dass Musik alleine nicht alles ist und so hat er begonnen Fußball zu spielen. Und das mit einer derartigen Leidenschaft und Begeisterung, die auch den Fußballkennern auf der anderen Innseite in Hatting beim dortigen ESV Hatting nicht verborgen blieb.

Nach einigen Jahren bei *seinen* Hattingern, wo er in kürzester Zeit zum Stammspieler und später zum Kapitän der „Ersten“ heranreife und Tore am Fließband schoss, wechselte der Vollblutfußballer zu den verschiedensten Klubs. Dem ISK in Innsbruck, den Blues in Kematen, zog es ihn kurzzeitig wieder zurück in Hatting, um wenig später in der Landesliga West beim SK Seefeld als Kapitän und unverzichtbarer Spieler zu landen. Dort ist der „Kleini“ (diesen Spitznamen hat er übrigens beim Fußball ausgefasst) einer Größten, womit neben der Körpergröße vor allem seine spielerischen Fähigkeiten gemeint sind. Privat hat sich Martin am Kapellenweg in Petttau niedergelassen und wohnt dort zusammen mit seiner Frau Sandra und Töchterchen Mia in einem schmacken Einfamilienhaus.

**PHILIP MADER -
NOCH OHNE
SPITZNAMEN ;-)**

Philip kam im Jahre 2005 als viertes und somit letztes Mitglied der Familie Mader zur Musikkapelle. Auch der Rest der Familie - Papa Markus am Tenorhorn, Bruder Raphael an der Trompete sowie Mama Gertraud als Marketerin sind oder waren Teil der MK Petttau. Schade, dass Philip nicht noch weitere 7 oder 8 Geschwister hat, man bräuchte sich über die Zukunft der Musikkapelle Petttau keine Sorgen machen. Muss man sich aber auch so nicht, solange es so verlässliche und fleißige Musikanten wie unseren Philip gibt. Schon jetzt ist der 18 jährige aus dem Posaunenregister nicht mehr wegzudenken.

Dem Schüler des Bereichs „Wirtschaftsingenieurwesen“ (Herrschaftszeiten, a schwieriges Wort) der HTL Innsbruck Anichstraße steht aber im kommenden Jahr Großes bevor, muss er sich doch der Matura stellen. Aber auch diese Herausforderung wird er mit Sicherheit bravourös meistern, wie übrigens auch das Leistungsabzeichen in Bronze, das er seit 2009 sein eigen nennt. In seiner Freizeit ist unser Philip begeisterter Schifahrer, Volleyballspieler, Mountainbiker, Mitglied der Landjugend Petttau und natürlich „Rumhänger“ mit seinen Kollegen.

Natürlich sind wir immer auf der Suche nach künftigen Posaunisten. Momentan wächst mit

Jonas Ziernhöld, seit 2011 bei Roland Krieglsteiner an der Musikschule Innsbruck in Ausbildung, ein künftiger Posaunist heran.

Wenn auch dir das Instrument gefallen würde, und du später gerne Mitglied der MK Petttau wärst, melde dich einfach bei unserem Jugendreferenten Stefan Haselwanter, Kapellmeister Herbert Zangerl oder einem anderem Mitglied unserer Kapelle.

Übrigens: das Instrument bekommst du zur Verfügung gestellt, es wartet nur mehr auf dich. 😊

**Herbstzeit ist
Bläsergruppenzeit ...**

Der Herbst mag für Ausrückungen der Gesamtkapelle zwar eine etwas ruhigere Zeit sein, auf die faule Haut legen ist jedoch vor allem für unsere Bläser nicht drinnen, wie diese Impressionen beweisen ...



Allerheiligen



Gräberbesuch in Oberpetttau



Martiniumzug

HERZLICH WILLKOMMEN ELENA ...



ELENA KIRCHMAIR WURDE IM RAHMEN DES HEURIGEN FRÜHJAHRSKONZERTES OFFIZIELL ALS MUSIKANTIN IN UNSERE KAPELLE AUFGENOMMEN. AM FOTO POSIERT SIE SAMT JUNGMUSIKERBRIEF GEMEINSAM MIT PAPA DIDI UND IHREN ÄLTEREN BRÜDERN LUKAS UND PHILIPP. WIR WÜNSCHEN UNSERER NEUEN, JUNGEN SAXOPHONISTIN VIEL ERFOLG UND ALLES GUTE BEI UNS UND FREUEN UNS AUF VIELE GEMEINSAME JAHRE!

Die nächsten Termine unserer Kapelle ...

Sa, 05.12. Nikolausfeier im Kultursaal - **Bläsergruppe**

Di, 08.12. Krippenaufstellen in Leiblfing - **Bläsergruppe**

So, 20.12. Weihnachtskonzert des Jugendorchesters im Kultursaal

Do, 24.12. Kindermette und Mette in Leiblfing und Oberpettnau - **Bläsergruppe**

Sa, 02.01. NEUJAHRSPIELEN 2016

So, 03.01. Weihnachtssingen Sängerrunde - **Bläsergruppe**

Do, 04.02. Kinderfasching mit der Musikkapelle

Sa, 06.02. MASKENBALL 2016 im Kultursaal

und vorausschauend **Sa, 07.05. FRÜHJAHRSKONZERT 2016**

Genaueres zu den Terminen und Uhrzeiten unter www.mk-pettnau.at